

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-112/25-D - Verlängerung der Bewerbungsfrist -

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik (IMEBI), ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die bis zum 31.12.2027 befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die wissenschaftliche Mitarbeiterin/ der wissenschaftliche Mitarbeiter wird in einem Projekt zur Datenintegration im Öffentlichen Gesundheitsdienst arbeiten, welches auf die Etablierung einer Public Health-Forschungsplattform abzielt. Die Arbeitsaufgaben umfassen hierbei u. a.:

Arbeitsaufgaben:

- Erstellung eines ETL-Konzeptes für die Datenintegration
- Konzeption und Aufsetzen der Dateninfrastruktur der Integrationsplattform
- Erschließung der Daten des Öffentlichen Gesundheitsdienstes verschiedener Kommunen in Sachsen-Anhalt
- Unterstützung bei der Erstellung des Datenschutzkonzepts
- Betreuung der Datenintegration im Projektzeitraum
- Zuarbeit zur Erstellung eines Programms zur Automatisierung der Gesundheitsberichterstattung

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in Informatik, Wirtschaftsinformatik oder einem verwandten Studiengang mit guten oder sehr guten Leistungen
- Sehr gute Kenntnisse gängiger Datenbanken (Oracle, MS-SQL, MYSQL etc.)
- Sehr gute Kenntnisse in SQL-Abfragesprachen
- Erfahrungen mit Programmiersprachen wie Python, R oder ähnlichem
- Gute Kenntnisse in Linux sowie Dockeranwendungen sind wünschenswert
- Kenntnisse der Datenverarbeitung beim Öffentlichen Gesundheitsdienst wünschenswert
- ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen (mündlich und schriftlich) und englischen (schriftlich) Sprache
- ausgeprägte interkulturelle, kommunikative und organisatorische Kompetenzen
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft, in einem interdisziplinären Team zu arbeiten
- Erfahrungen im Projektmanagement sind von Vorteil

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (State-



ment of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszusschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn PD Dr. med. habil. Amand Führer, Tel. (0345) 557-3574 oder E-Mail: amand-gabriel.fuehrer@medizin.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-112/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 29.08.2025 an Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik, Herrn PD Dr. med. habil. Amand Führer, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail an das Sekretariat imebmi@medizin.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.